Technisches Merkblatt



Fenster- und Türenlack

Profi Glanz Weißlack

Für den Innen- und Außenbereich



Produktinformation

Anwendungsbereich	Mit dieser speziell für Fenster und Türen entwickelten Rezeptur sind hoch deckende, wetterbeständige sowie strapazierfähige Grund-, Zwischen- und Endanstriche aus einer Dose möglich. Die hochwertige Lackierung schützt das Holz ideal vor Feuchtigkeitsaufnahme. Ideal für alle maßhaltigen Holzbauteile im Innen- und Außenbereich wie z.B. Türen, Fenster, Klappläden sowie alle Holzbauteile, die einen weißen, blockfesten Anstrich erhalten sollen. Nach entsprechender Vorbehandlung und Grundierung auch für Fenster und Türen aus Metall bzw. Hart-PVC geeignet.		
Eigenschaften	 Lösemittelhaltig Für innen und außen Sehr guter Verlauf Wetterbeständig Schützt Holz vor Feuchtigkeit Grund-, Zwischen- und Endanstrich aus einer Dose 		
Farbton	Weiß		
Glanzgrad	hochglänzend		
Dichte	Ca. 1,26 g/cm ³		
Bindemittelart	Spezial-Alkydharz		
Inhaltsstoffe	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Alkydharz, organische und anorganische Pigmente, entaromatisiertes Testbenzin, Additive.		
Produkt-Code	M-LL01		
Gebindegrößen	375 ml, 750 ml, 2,5 l		

Technisches Merkblatt



Verarbeitung

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fettfrei und frei von Verunreinigungen sowie trennend wirkenden Substanzen wie z.B. Algen, Moose, Harze, Wachse, Öle, etc. sein. Den Untergrund je nach Erfordernis wie folgt vorbehandeln:

Holz

Abgewittertes und vergrautes Holz bis auf das gesunde Holz sowie lose Holzteile restlos entfernen. Tropische und harzreiche Hölzer mit Nitro- Universalverdünner gründlich reinigen und gut ablüften lassen. Die Restfeuchtigkeit des Holzes darf gemäß BFS-Merkblatt bei maßhaltigen Bauteilen ca. 13 ± 2%, bei begrenzt und nicht maßhaltigen Bauteilen ca. 18% nicht überschreiten. Weiterhin ist der konstruktive Holzschutz im Außenbereich zu berücksichtigen. Anstrichschäden können bei einem mangelhaften konstruktiven Holzschutz deshalb nicht ausgeschlossen werden. Holzkanten sollten geeignete Rundungen aufweisen. Siehe BFS-Merkblatt Nr. 18.

Eisen und Stahl

Rost, Walzhaut, Zunder und Schweißrückstände soweit mechanisch entfernen bis eine metallisch glänzende Fläche zu erkennen ist. Weiterhin sollten scharfkantige Kanten und Grate gerundet sein. Siehe BFS-Merkblatt Nr.20.

Aluminium

Oberfläche mit Nitro-Universalverdünnung reinigen, die Flächen mit einem Nylonvlies schleifen, abschließend wieder mit Nitro-Universalverdünnung die Oberfläche solange reinigen bis keine grauen Rückstände mehr im Lappen sind. Siehe BFS-Merkblatt Nr.6.

Anstrichgeeignete Kunststoffe Oberfläche mit einer ammoniakalischen Netzmittelwäsche vorbehandeln. Alternativ kann ein Kunststoffreiniger eingesetzt werden. Herstellerhinweise beachten. Siehe BFS-Merkblatt Nr. 22.

Altanstriche

Lose, blätternde und gerissene Altanstriche restlos entfernen. Gut haftende Altanstriche leicht anschleifen. Auf Überstreichbarkeit bzw. Verträglichkeit mit dem Neuanstrich prüfen. Ggf. Klebebandtest und Anstrichtest durchführen. Siehe BFS-Merkblatt Nr.20.

Grundanstrich

Holz Im Außenbereich:

Durch Bläuepilz gefährdete Hölzer 1x mit SuperNova Holzgrund vorbehandeln.

Eisen, Stahl, Aluminium

Rostschützend und zur Verbesserung der Haftung mit SuperNova Allgrund grundieren.

Anstrichgeeignete Kunststoffe Zur Verbesserung der Haftung mit SuperNova Allgrund grundieren.

Altanstriche

Falls erforderlich Grundierung mit SuperNova Vorstreichfarbe.





Schlussanstrich

Vor Gebrauch gut aufrühren und 1-2 Deckanstriche unverdünnt auftragen. SuperNova Fenster- und Türenlack kann gestrichen oder gerollt werden. Spritzapplikation nur für gewerbliche Anwender. Unverdünnt airless spritzen.

	Düsengröße	Druck	Viskosität (4mm DIN- Durchlaufbecher)
Airless-Spritzen	0,011 – 0,013 Zoll	ca. 160 bar	unverdünnt

Werkzeugempfehlung

Für die Pinselverarbeitung spezielle Naturborsten- bzw. Chinaborsten-Pinsel einsetzen. Auf größeren Flächen den Lack mit einer feinporigen Schaumstoffrolle auftragen.

Verdünnung

SuperNova Fenster- und Türenlack ist verarbeitungsfähig eingestellt. Unverdünnt verarbeiten.

Verarbeitungstemperatur

Mind. +5°C für Objekt und Umgebung, während der Verarbeitung und Trocknung.

Trockenzeit

Bei + 20°C und max. 60% rel. Luftfeuchte

Oberflächentrocken nach ca. 6 Stunden Überstreichbar nach ca. 24 Stunden

Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Verbrauch

Ca. 100 ml/m² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

Reinigen der Werkzeuge

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit SuperNova Terpentin-Ersatz oder SuperNova Pinselreiniger reinigen.

Hinweise

Sicherheitsratschläge

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel und Schleifstaub nicht einatmen. Geeigneten Atemschutz tragen, falls erforderlich. Während und nach der Bearbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Innenflächen von Möbel wegen möglicher Geruchsbelästigung nicht mit lösemittelhaltigen Beschichtungsstoffen bearbeiten. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.

VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/d): 300 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 300 g/l VOC.

Lagerung

Stets verschlossen. Kühl, trocken und frostfrei lagern.

Technisches Merkblatt



Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080111.

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie gebührenfrei unter 00800/63333782.

Meffert AG Farbwerke

Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397 Anwendungstechnik 00800/63333782 e-mail: anwendungstechnik@meffert.com www.meffert.com

Technische Information Stand 11/2014